

## Einladung zum khdm- Oberseminar

Am Freitag, den 01. Februar 2013, von 10:00 bis 11:00 findet im Hörsaal A4 der Universität Paderborn, ein Workshop

### zum Thema

„Flipping lectures: Mit Vorlesungsvideos zu didaktischen Innovationen“

geleitet durch

Prof. Dr. Spannagel, Universität Heidelberg

statt

### Zusammenfassung:

Vorlesungen haben als Veranstaltungsformat ihre Tücken. Von Studierenden wird verlangt, dass sie neunzig Minuten lang mit hoher Aufmerksamkeit rezipieren, und zwar in demjenigen Tempo, das durch den Vortrag vorgegeben wird. Von Professorinnen und Professoren wird verlangt, dass sie Semester für Semester dieselben Vorträge mit dem gleichen Enthusiasmus halten, um die Studierenden für die Inhalte zu begeistern. Nichtsdestotrotz hat der Lehrvortrag als Methode durchaus seine Berechtigung, z.B. weil dadurch sehr gut Experten-Denkweisen demonstriert werden können. Der methodische Ansatz "flipped classroom" hilft dabei, typische Nachteile von Vorlesungen zu vermeiden und dabei die Vorteile von Lehrvorträgen zu bewahren. Studierende schauen sich Vorlesungsvideos in Vorbereitung auf die Vorlesung an. In der Plenumsitzung wird dadurch Raum für Interaktionen und Diskussionen mit den Studierenden geschaffen. In dem Workshop wird die Methode des flipped classroom vorgestellt und diskutiert. Darüber hinaus wird insbesondere die Frage beantwortet: "Was mache ich eigentlich mit 200 Studierenden, wenn ich keinen Vortrag halte?".

Es wäre schön, wenn Sie an dieser Veranstaltung mit anschließender Diskussion teilnehmen könnten.

Im Namen des khdm lädt ein:

Axel Hoppenbrock (Paderborn)